

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 76 (1958)
Heft: 246

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 246

Bern, Dienstag 21. Oktober 1958

76. Jahrgang — 76^e année

Berne, mardi 21 octobre 1958

N^o 246

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephone Nummer (031) 21660
 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
 Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
 Gesellschaft für Fabrikation von Lebensmitteln, mit Sitz in Birsfelden.
 Kurhaus Weissbad AG. in Liq.
 Projura S.A., à Lenzerheide.
 Société Financière de Rive, à Lenzerheide.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel in den ersten neun Monaten 1958.
 France: Majoration des taxes sur le chiffre d'affaires.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich werden folgende vermisste Schuldurkunden aufgerufen:

- Schuldbrief von Fr. 6000, auf den Inhaber ausgestellt (ursprünglicher Inhaber Max Schnyder-Streuli, Seifenfabrikant, Madretsch-Biel), unterm 6. September 1933 im Grundbuch auf Fr. 3400 reduziert, ursprünglicher und heutiger Schuldner Josef Muntwyler, geb. 1875, Kernmacher, Rümliang, datiert 14. März 1925, lastend auf folgenden Grundstücken:
 - Ein Wohnhaus, Assek. Nr. 124 in Rümliang nebst Scheune und Stall;
 - Ca. 8 Aren und 40 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten an der Schulstrasse, ursprünglich Kat. Nr. 23, später Nr. 1711 und heute Nr. 2087, GR l. 669, Rümliang, im 3. Rang (heute im 2. Rang) stehend.
- Schuldbrief von Fr. 1200, ursprünglicher Gläubiger Heinrich Gohl-Schlatter, Bannwart in Oberglatt, ursprünglicher Schuldner Konrad Schlatter, geb. 1878, Fruchthändler, Oberglatt, heutiger Schuldner Rudolf Huber-Schlatter, Landwirt, Oberglatt, d. d. 28. Oktober 1920, lastend auf 21 Aren 18 m² Acker im Bann, Grundprotokoll Oberglatt, Bd. 12, S. 306—307, im ersten Rang stehend.
- Schuldbrief von Fr. 2000 auf den Inhaber, ursprünglicher Schuldner Benno Schultheiss, geb. 1881, Kaufmann, Niederweningen, heutige Schuldner und Pfand Eigentümer Wwe. Melanie Schultheiss-Diehl, Niederweningen, und Alfred Schultheiss, Gärtner, Niederweningen, lastend auf einem Wohnhaus, Assek. Nr. 101 und ca. 25 Aren Grundfläche, Hofreite, Garten, Grundprotokoll Niederweningen, Bd. 9, pg. 414, d. d. 9. September 1919, im 3. Pfandrechtsrang.
- Schuldbrief von Fr. 4000 (ursprünglicher und heutiger Schuldner Wilhelm Müller-Adee, Hofstetten-Oberglatt), ursprünglicher Gläubiger Simon Kurz, Zürich 6, d. d. 17. März 1924, lastend ursprünglich im 3. und jetzt im 2. Rang auf folgenden Grundstücken:

Im Gemeindebann Hofstetten-Oberglatt:

- ein Wohnhaus, Scheune, Stall und Futtertenn usw. unter Assek. Nr. 210;
- ein Spicher, ein gew. Keller, ein Schopf und Keller, Assek. Nr. 208;
- ca. 14,28 Aren Hofraum, Garten und Baumgarten;
- ca. 8,55 Aren Acker und Pflanzland im kleinen Wingert;
- ca. 36 Aren Wiesen in der Breiten;
- ca. 48 Aren Acker im Winkel oder näheren Kirchacker;
- ca. 20 Aren Wiesen in der Au, die obere;
- ca. 13 Aren Wiesen in der Au, die untere, wovon ca. 800 m² geledigt und durch ca. 8 Aren Acker in der Au ersetzt;
- ca. 32 Aren Acker und Waldung im mittleren Buck;
- ca. 4 Aren Pflanzland bei der Gass oder Langenstrick.

Im Gemeindebann Oberhasli-Niederhasli:

- ca. 20 Aren Acker im Frevlig;
 - ca. 16 Aren Wiesen im Frevlig;
 - ca. 24 Aren Acker im Gässliacker;
- Grundprotokoll Oberglatt Bd. 12, S. 30 ff.

- Schuldbrief von Fr. 90, ursprünglicher Schuldner und Pfand Eigentümer Heinrich Meier, Holzäpfels, Bachs, heutiger Schuldner und Pfand Eigentümer polit. Gemeinde Bachs, ursprünglich lautend zu Gunsten der Erben des Salomon Michael Gidion, von Langnau, heute als Inhabertitel geltend, d. d. 27. November 1901, lastend im 1. Rang auf ca. 4 Aren Acker in der Aegertsrüti, Bann Bachs, Grundprotokoll Bachs Bd. 13, pg. 147/148.

- Schuldbrief von Fr. 800, ursprünglicher Schuldner Felix Schellenberg, von Riedt, Obersteinmaur, ursprüngliche Gläubiger die Erben des Heinrich Schärer von Schöffliisdorf, d. d. 10. November 1863, heutiger Pfand Eigentümer: Fritz Müller, Riedt-Neerach, lastend auf ca. einem Mannwerk Wiesen in Jörrenwiesen, Gemeindebann Riedt, Grundprotokoll Neerach Bd. 3, pg. 205/6.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird hiermit aufgefordert, sich innert eines Jahres seit heute bei der unterzeichneten Gerichtskanzlei zu melden. Geht keine Meldung ein, so würden diese Urkunden als kraftlos erklärt. (12⁵/59)

Dielsdorf, den 16. Juni 1958.

Bezirksgerichtskanzlei Dielsdorf,
 der Gerichtsschreiber: Weymuth.

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 17. Juni 1933, von Fr. 15 000, haftend im zweiten Range auf Interimregister Oberentfelden Nr. 452, Parz. 412, lautend zugunsten der Darlehenskasse Oberentfelden als Gläubigerin und zu Lasten des Lüscher Richard, Bäckermeister, Oberentfelden, als Schuldner.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, ihn innert eines Jahres, d. h. bis zum 18. Oktober 1959, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (524²)

Aarau, den 15. Oktober 1958.

Bezirksgericht.

Es werden vermisst: Drei Eigentümerschuldbriefe von Fr. 25 000, Beleg E II/162a, von Fr. 25 000, Beleg E II/162b und von Fr. 20 000, Beleg E II/162c, alle eingetragen am 15. Mai 1934 zu Gunsten des Friedrich Held, Landwirt im Wirthenmoos zu Heimiswil, lastend in der I., II. und III. Pfandstelle auf der Liegenschaft Heimiswil-Grundbuchblätter Nrn. 226, 227, 228, 826, 827 und 834. Zinseintrag: 5 %.

Der allfällige Inhaber dieser Titel wird hiermit aufgefordert, diese innert Jahresfrist, vom erstmaligen Erscheinen dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Richteramt I von Burgdorf vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (523²)

Burgdorf, den 14. Oktober 1958.

Der Gerichtspräsident I:
 Reichenbach.

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes vom 11. Februar 1946 von Fr. 11 000, lastend auf Grundbuch Bettlach Nr. 1468 zu Gunsten der Solothurner Handelsbank, wird hiermit öffentlich aufgefordert, ihn innert einer Frist von einem Jahr, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls der Schuldbrief als kraftlos erklärt wird.

Solothurn, den 16. Juni 1958.

(11²/59)

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
 Dr. O. Furrer.

La pretura di Mendrisio ad istanza dello studio legale avv. Maspoli-Noseda, in Chiasso, in data 20 agosto 1958, per incarico del signor Bianchi Elvezio fu Angelo, in Genestrerio, diffida lo sconosciuto detentore del titolo ipotecario di 60 000 fr. (sessantamila) eretto il 3 febbraio 1949 con rogito N^o 278 del notaio avv. Mario Soldini, in Mendrisio, a produrro la questa pretura entro il termine di 6 mesi dalla prima pubblicazione della presente diffida, sotto comminatoria di ammortamento. (443²)

Mendrisio, 21 agosto 1958.

Per la pretura del distretto di Mendrisio,
 il segretario-assessore: Avv. Bernasconi Edy.

Kraftloserklärungen — Annulations

Par décision du 17 octobre 1958, le président du Tribunal du district de Boudry a prononcé l'annulation de la cédula hypothécaire au porteur, au capital de 25 000 fr., souscrite par M. Louis Albert Schneider, inscrite au registre foncier le 29 septembre 1925, sous N^o 244, grevant en premier rang l'article 1955 du cadastre de Corcelles-Cormondrèche. (526)

Boudry, le 17 octobre 1958.

Le greffier du Tribunal:
 M. Jossi.

Par décision du 17 octobre 1958, le président du Tribunal du district de Boudry a prononcé l'annulation de l'obligation hypothécaire au porteur, au capital de 700 fr., souscrite par M. Arnold Emile Berthoud, inscrite au registre foncier le 27 avril 1936, sous N^o 121, grevant en premier rang l'article 2094 du cadastre de Boudry. (527)

Boudry, le 17 octobre 1958.

Le greffier du Tribunal:
 M. Jossi.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Kantons/Cantons/Cantoni:**

Zürich, Bern, Uri, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen.

Zürich — Zurich — Zurigo

16. Oktober 1958. Messinstrumente usw.

Mess-Union A.-G., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 193 vom 19. August 1955, Seite 2133), Fabrikation und Vertrieb von Messinstrumenten usw. Das Konkursverfahren ist durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 6. Oktober 1958 geschlossen worden. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

16. Oktober 1958. Technische Artikel und Apparate.

E. Lapp & Co. AG., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 77 vom 2. April 1958, Seite 919), Herstellung und Verkauf von technischen Artikeln und Apparaten jeder Art. Dr. Walter Wreschner ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Emil Lapp jun., Mitglied des Verwaltungsrates, ist jetzt Vizepräsident und Delegierter; er und das Verwaltungsratsmitglied Albert Mossdorf führen nun Kollektivunterschrift zu zweien. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden: Dr. Georg Siegfried Abt, von Bünzen (Aargau) und Zürich, in Zürich, als Präsident, sowie J. Heinrich Hürliemann, von Hombrechtikon und Zürich, in Zürich, und Karl Hax, von Wädenswil, in Reiden, als weitere Mitglieder.

16. Oktober 1958. Liegenschaften usw.

City-Immobilien und Verwaltungs AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1957, Seite 1813), Erwerb von Liegenschaften usw. Hans Koella ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich als Geschäftsführer gewählt worden Giorgio Camponovo, von Pedrate (Tessin), in Zürich; er führt Einzelunterschrift. Kollektivprokura wurde erteilt an Dr. Hans G. Gujer, von Volketswil, in Zürich; er zeichnet mit dem einzigen Verwaltungsrat und Geschäftsführer Giorgio Camponovo. Neues Geschäftsdomizil: Nürenbergstrasse 25, in Zürich 10 (bei Giorgio Camponovo).

16. Oktober 1958.

«Amag» Automobil- & Motoren A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 27 vom 3. Februar 1958, Seite 315). Die Prokura von Erwin Schmitt ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes Zürich, wurde erteilt an Hans Wäffler, von Basel, in Zürich.

16. Oktober 1958. Finanzierungen.

Willi Scheidegger & Co., in Zürich 6, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1955, Seite 1970), Finanzierung von Detailverkäufen auf Abzahlung usw. Neues Geschäftsdomizil: Stampfenbachstrasse 69, in Zürich 6.

16. Oktober 1958. Waren aller Art.

Frau K. Müller, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB, Klara Müller geb. Eichmüller, von Rächlisberg (Thurgau), in Zürich 2. Vertretungen in Waren verschiedener Art. Rieterstrasse 120.

16. Oktober 1958.

L. Gretler, Bauunternehmung, in Zollikon (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1947, Seite 153). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes erloschen.

Bern — Berne — Berna**Bureau Belp (Bezirk Seftigen)**

16. Oktober 1958. Textil- und Kolonialwaren.

Paul Jakob, in Seftigen. Inhaber der Firma ist Paul Jakob, von Lauperswil, in Seftigen. Handel mit Textil- und Kolonialwaren. Dorf.

Bureau Bern

16. Oktober 1958. Liegenschaften.

Hastubag A.G., in Bern. Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften (SHAB. Nr. 169 vom 23. Juli 1957, Seite 1994). Der Verwaltungsrat besteht aus: Dr. Hans Stuber, nun in Dübendorf, Präsident (bisher), und Ida Stuber geb. Niederhäuser, von Seedorf (Bern), in Bern, Sekretärin (neu). Marianne Stuber geb. Schönemann ist aus dem Verwaltungsrat zurückgetreten; ihre Unterschrift ist erloschen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen einzeln. Die Kollektivunterschrift von Dr. Hans Stuber ist erloschen.

16. Oktober 1958. Automobile usw.

Hans Stuber A.G., in Bern, Handel mit Automobilen und Betrieb von Garagen (SHAB. Nr. 169 vom 23. Juli 1957, Seite 1994). Der Verwaltungsrat besteht aus: Dr. Hans Stuber, nun in Dübendorf, Präsident (bisher Sekretär), und Ida Stuber geb. Niederhäuser, von Seedorf (Bern), in Bern, Sekretärin (neu). Marianne Stuber geb. Schönemann ist aus dem Verwaltungsrat zurückgetreten; ihre Unterschrift ist erloschen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen einzeln. Die Kollektivunterschrift von Dr. Hans Stuber ist erloschen.

16. Oktober 1958.

Verwaltungsgesellschaft Wohn-Union AG (Gérance SA de l'Union-Localitaire), in Bern (SHAB. Nr. 69 vom 24. März 1958, Seite 822). Der Verwaltungsrat besteht aus: Alois Bron, von Puidoux (Waadt), in Lausanne, Präsident (neu); Hans Kyburz, nun in Liebfeld, Gemeinde Köniz, Vizepräsident (bisher Mitglied), und den neuen Mitgliedern Jacques Kellenberger, von und in Zürich; André Leyvraz, von Rivaz, in Lausanne; Alfred Lienhard, von Zürich, in Bern, und Walter Lüscher, von Oberentfelden (Aargau), in Zürich. Die Verwaltungsräte Dr. Hans Bracher, Ulrich Wiederkehr, Sven Hotz und Emil Hauser sind zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit einem andern Mitglied des Verwaltungsrates. Neues Geschäftsdomizil: Seilerstrasse 10.

16. Oktober 1958. Waren aller Art.

R. Lörtscher, in Bern. Inhaberin der Firma ist Rosa Lörtscher geb. Schmoker, von Oberwil i. S., in Bern. Handel mit Waren aller Art. Seidenweg 3.

Bureau Biel

16. Oktober 1958.

Société anonyme Müller-Machines, in Biel (SHAB. Nr. 234 vom 7. Oktober 1957, Seite 2634). Ernst Berger, von Basel und Arlesheim, in Biel, ist zum kaufmännischen Direktor ernannt worden. Prokura wurde erteilt an Kurt

Mühlethaler, von Bleienbach, in Biel. Der kaufmännische Direktor führt Einzelunterschrift; der Prokurist zeichnet kollektiv zu zweien.

16. Oktober 1958. Uhrenarmbänder.

André Thévenon, in Biel, Fabrikation von Uhrenarmbändern jeder Art (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1954, Seite 726). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach La Hette (SHAB. Nr. 240 vom 14. Oktober 1958, Seite 2738), im Handelsregister von Biel von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Büren a. d. A.

15. Oktober 1958. Uhren.

H. Gribi & Sohn, Sperina Watch, in Lengnau, Uhrenfabrik (SHAB. Nr. 174 vom 29. Juli 1947, Seite 2162). Neues Geschäftslokal: Bürenstrasse 16.

15. Oktober 1958. Verbandstoffe, Watte usw.

Erwin Gilomen & Cie., in Lengnau, Verarbeitung von Verbandstoffen und Watte usw. (SHAB. Nr. 244 vom 19. Oktober 1954, Seite 2670). Neues Geschäftslokal: Fabrikstrasse 1.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

15. Oktober 1958. Immobilien.

Zürcher & Cie., in Langnau i. E., Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 184 vom 12. Juni 1951, Seite 1418). An Stelle des verstorbenen Ernst Schenker sind seine Witwe Hedwig Schenker-Reuteler und die Söhne Urs Andreas Schenker, in Langnau i. E., und Ernst Beat Schenker, in Bennettsville S. C. (USA), alle von Däniken (Solothurn), in die Gesellschaft eingetreten. Die Gesellschaft besteht unter der gleichen Firma weiter. Hedwig Schenker-Reuteler und Urs Andreas Schenker zeichnen kollektiv zu zweien. Ernst Beat Schenker ist nicht zeichnungsbezugt.

18. Oktober 1958.

Wasserversorgung Zollbrück, in Zollbrück, Gemeinde Lauperswil, Genossenschaft (SHAB. Nr. 147 vom 28. Juni 1954, Seite 1674). Die Unterschrift von Hans Sommer ist erloschen. Zum neuen Sekretär wurde gewählt Alfred Pfister, von Trubschachen, in Zollbrück, Gemeinde Lauperswil. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Saanen

16. Oktober 1958. Hotel Garni.

F. Nopper, in Gstaad, Gemeinde Saanen. Inhaber der Firma ist Friedrich Nopper, deutscher Staatsangehöriger, in Gstaad, Gemeinde Saanen. Betrieb des Hotels Garni Christiania.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Complément.

Montres Diamor et Leclou S.A., à Saignelégier (FOSC. du 10 octobre 1958, N° 237, page 2710). Fritz Stalder, secrétaire, de Marbach (Lucerne), est domicilié au Locle.

Bureau Thun

16. Oktober 1958.

Elektrische Bahn Steffisburg-Thun-Interlaken, rechtsufrige Thunerseebahn (Compagnie du chemin de fer électrique Steffisbourg-Thoune-Interlaken, rive droite du lac de Thoune), in Thun (SHAB. Nr. 304 vom 27. Dezember 1955, Seite 3335). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 12. Juli 1958 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Die Firma lautet nun: **Verkehrsbetriebe Steffisburg-Thun-Interlaken, STI, Rechtes Thunerseeufer**. Die Gesellschaft bezweckt: den Transport von Personen, Gepäck und Gütern auf den Strecken, für die sie Konzessionen besitzt, insbesondere auf der Strecke Steffisburg-Thun und Thun-Beatenbucht-Interlaken; die Uebernahme weiterer konzessionierter Verkehrsunternehmungen sowie die Schaffung neuer Linien; die Beteiligung an andern Verkehrsunternehmungen; den Betrieb einer Garage mit zugehörigen Werkstätten für den Bedarf der eigenen Verkehrsbetriebe und für Dritte. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 15 bis 25 Mitgliedern, die Direktion aus 5 bis 7 Mitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident der Direktion führt zusammen mit einem andern Mitglied der Direktion Unterschrift. Dr. Charles Moser ist aus dem Verwaltungsrat und der Direktion ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat und die Direktion wurde neu gewählt: Friedrich Anderegg, von Wangen a. d. Aare, in Bern (Staatsvertreter). Heinrich August Römer, Sekretär des Verwaltungsrates und Mitglied (Sekretär) der Direktion, bisher in Zürich, wohnt nun in Muri bei Bern.

Bureau Wangen a. d. A.

16. Oktober 1958.

Käsergenossenschaft Wangen a. A., in Wangen a. d. A., (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1950, Seite 2667). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. September 1958 wurden die Statuten geändert. Die Mitglieder haften nun persönlich und solidarisch für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Sekretär Ulrich Mosimann ist als Vizepräsident zurückgetreten. Als Vizepräsident, zugleich Kassier, wurde neu in die Verwaltung gewählt Heinrich Rikli, von und in Wangen a. d. A. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Uri — Uri — Uri

15. Oktober 1958.

Viehzüchtgenossenschaft Haldi, in Schattdorf (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1950, Seite 356). Die Unterschrift von Max Zraggen ist erloschen. Vizepräsident ist jetzt Adolf Zraggen, von und in Schattdorf. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Sekretär.

15. Oktober 1958. Elektrische Leitern, technische Gummiwaren usw.

Dätwyler A.G., Schweizerische Draht-, Kabel- und Gummiwerke, in Altdorf (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1958, Seite 2198). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 8. Oktober 1958 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von elektrischen Leitern, Isolierrohren, technischen Gummiwaren, Bodenbelägen, Kunststoffartikeln und ähnlichen Produkten. Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben, sich an andern Unternehmungen beteiligen und alle Geschäfte betreiben, die mit dem Zweck des Unternehmens im Zusammenhang stehen. Der Verwaltungsrat besteht aus zwei oder mehreren Mitgliedern. Im weitem betrifft die Revision Tatsachen, die nicht publikationspflichtig sind.

Glarus — Glaris — Glarona

16. Oktober 1958. Handelsgeschäfte, Beteiligungen, Patente usw.
Kafimex A.G., in Glarus. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 15. Oktober 1958 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Der Zweck der Gesellschaft ist: Durchführung von Handelsgeschäften aller Art; Beteiligung an andern Unternehmungen; Finanzierung von Handelsgeschäften, Beteiligung an andern Geschäften; Erwerb und Verkauf sowie Verwertung und entgeltliche Lizenzierung von Patenten und Patentrechten; Erwerb und Verkauf sowie Verwaltung von Grundeigentum. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, soweit deren Adressen bekannt sind, brieflich, andernfalls im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief, soweit die Adressen der Aktionäre bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Gegenwärtig ist einziges Mitglied Dr. jur. Willy Staehelin, von Amriswil (Thurgau), in Zürich, welcher Einzelunterschrift führt. Ferner wird Einzelunterschrift erteilt an Dr. Yolande Gammenthaler, von Sumiswald (Bern), in Zürich. Rechtsdomizil der Gesellschaft: bei Dr. jur. Peter Hefli, Rechtsanwalt, Spielhof 3.

16. Oktober 1958. Ausbeutung von Lehmfeldern, Backsteine, Ziegel usw.
Incomati-Brickfield A.-G., in Glarus, Erwerb und Ausbeutung der Lehmfelder am Incomatifluss bei Lourenço Marquez (Ostküste von Afrika), insbesondere die Fabrikation und der Verkauf von Backsteinen, Ziegeln und ähnlichen Erzeugnissen (SHAB. Nr. 180 vom 5. August 1958, Seite 2119). Nachdem die eidgenössische Steuerverwaltung in Bern und die kantonale Wehrstauverwaltung in Glarus der Löschung zugestimmt haben, wird die Firma gelöscht.

16. Oktober 1958. Beteiligungen usw.
Alpco S.A., in Glarus, Verwaltung von finanziellen Beteiligungen an Unternehmen jeder Art, die ihren Sitz ausserhalb des Kantons Glarus haben usw. (SHAB. Nr. 180 vom 5. August 1958, Seite 2119). Nachdem die eidgenössische Steuerverwaltung in Bern und die kantonale Wehrstauverwaltung in Glarus der Löschung zugestimmt haben, wird die Firma gelöscht.

16. Oktober 1958. Beteiligungen usw.
Aktiengesellschaft Losa (Société Anonyme Losa) (Losa Limited), in Glarus, Beteiligung an schweizerischen und ausländischen Gesellschaften und Unternehmen aller Art und die damit zusammenhängenden Finanzgeschäfte usw. (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1958, Seite 191). Paul Senn ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Dietrich Stauffacher, von Matt, in Glarus.

16. Oktober 1958. Immobilien.
Société Foncière et Immobilière, in Glarus, Aktiengesellschaft, Erwerb, Verkauf, Miete, Untermiete von Grundeigentum in der Schweiz oder im Ausland (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1949, Seite 3027). Erwin Lang, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu als Präsident wurde das bisherige zeichnungsberechtigte Mitglied des Verwaltungsrates, Paul A. Burkhardt, von Basel und Zürich, in Zürich, gewählt, welcher nach wie vor kollektiv zu zweien zeichnet. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift wurde gewählt: Willy Burkhardt, von Basel, in Zürich, dessen Prokura nun erloschen ist.

16. Oktober 1958.
Aktiengesellschaft für industrielle Finanzierungen, in Niederurnen (SHAB. Nr. 256 vom 3. November 1953, Seite 2634). Herberth Gresly ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift wurde gewählt: Carlo Hürlimann, von Walchwil (Zug), in Brunnen, Gemeinde Ingenbohl.

16. Oktober 1958. Getränke, Transporte.
Fritz Zwicky-Roffler, in Mollis. Inhaber dieser Firma ist Fritz Zwicky-Roffler, von und in Mollis. Einzelprokura wird erteilt an Käti Zwicky-Roffler, von und in Mollis. Handel mit Most, Bier und Mineralwasser sowie Sachentransporte.

16. Oktober 1958.
Josef Noser, Eisenkonstruktionen, Schlosserei, in Mühlehorn. Inhaber dieser Firma ist Josef Noser, von Oberurnen, in Mühlehorn. Fabrikation der NM-Stahlrohrmöbel für Schulen und Saalbestuhlungen. Eisen- und Stahlrohrkonstruktionen aller Art, Stahlbau. Schlosserarbeiten.

16. Oktober 1958. Lebensmittel, Mercerie, Papeterie usw.
Carl Küng-Lang's Erben, Handlung zur Brücke, in Mühlehorn. Anna Margrith und Maria Emilie Küng, beide von und in Mühlehorn, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. Oktober 1958 ihren Anfang genommen hat. Handel mit Lebensmitteln, Papeterie- und Drogerieartikeln.

Zug — Zoug — Zugo

16. Oktober 1958. Transporte.
Rudolf Antiker, in Buonas, Gemeinde Risch. Inhaber der Firma ist Rudolf Antiker, von Gondiswil (Bern), in Buonas, Gemeinde Risch. Transporte.

16. Oktober 1958.
J. Uhr, Spenglerei und sanitäre Anlagen, in Unterägeri (SHAB. Nr. 57 vom 15. April 1955, Seite 979). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

16. Oktober 1958.
Max Kienast, Wirkerei, in Oberägeri. Inhaber der Firma ist Max Kienast, von Zürich, in Oberglatt (Zürich). Herstellung von Tricotunterwäsche. Bergfried.

16. Oktober 1958. Sanitäre Installationen, Zentralheizungen.
Hugo Manetsch, in Zug, sanitäre Installationen (SHAB. Nr. 180 vom 7. Juni 1955, Seite 1479). Der Geschäftszweck wird wie folgt erweitert: Sanitäre Installationen und Zentralheizungen. Neues Geschäftsdomizil: Fadenstrasse 26.

16. Oktober 1958. Technische Geräte usw.
Porsche System Engineering Ltd., in Zug, Planung, Herstellung und Verwertung von technischen Geräten usw. (SHAB. Nr. 80 vom 6. April 1954, Seite 888). Neues Domizil: Alpenstrasse 12 (bei Ernst Freimann, Treuhandbureau).

16. Oktober 1958.

Hans Häfliger-Amstutz, Rest. Inwil, in Inwil, Gemeinde Baar, Restaurant Inwil (SHAB. Nr. 21 vom 28. Januar 1953, Seite 220). Die Firma wird infolge Verkaufs des Geschäftes gelöscht.

16. Oktober 1958. Immobilien.
Calim A.G., in Buonas, Gemeinde Risch, An- und Verkauf sowie Verwaltung von Liegenschaften (SHAB. Nr. 210 vom 9. September 1954, Seite 2307). Neues Domizil: Rotkreuz, bei Familie Buholzer, Haldenhof.

16. Oktober 1958.
Nähma A.-G., Fabrik für Nähmaschinenbestandteile, in Unterägeri (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1957, Seite 3251). Das Aktienkapital von Fr. 400 000 ist nun voll einbezahlt.

16. Oktober 1958.
Milchgenossenschaft Saarbach-Oberland, in Neuheim (SHAB. Nr. 101 vom 1. Mai 1952, Seite 1142). Martin Meyenberg und Theodor Keiser sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Zu neuen Vorstandsmitgliedern wurden gewählt: Josef Keiser, von Hergiswil (Nidwalden), als Präsident, und Hans Röllin, von Neuheim, als Kassier, beide in Neuheim. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Murten (Bezirk See)

15. Oktober 1958. Konditorei.
Ingold Ernst, in Kerzers, Konditorei (SHAB. Nr. 212 vom 11. September 1933, Seite 2138). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

15. Oktober 1958. Konditorei.
H. Ingold, in Kerzers. Inhaber der Firma ist Hansruedi Ingold, Sohn des Ernst, von Heimenhausen (Bern), in Kerzers. Betrieb einer Konditorei. Bahnhofstrasse.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

14 octobre 1958.
Société de Laiterie de Villaraboud, à Villaraboud, société coopérative (FOSC. du 15 décembre 1947, N° 293, page 3699). Les statuts ont été révisés le 16 décembre 1955. Le comité est formé de 3 à 7 membres. Le président ou le vice-président et le secrétaire ont la signature collective à deux. Les autres modifications ne portent pas sur des points soumis à la publication. A été nommé nouveau vice-président Meinrad Dumas, de et à Villaraboud.

16. Oktober 1958. Hôtel.
Henri Michel, à Villaz-St-Pierre, exploitation de l'Hôtel du Gibloux (FOSC. du 22 février 1950, N° 44, page 501). Par suite du transfert du siège de la maison aux Paccots/Châtel-St-Denis (FOSC. du 14 octobre 1953, N° 240, page 2739), la raison est radiée d'office du registre du commerce de la Glâne.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

16. Oktober 1958. Gasthof.
Brügger Kanis, in Plasselb. Inhaber dieser Einzelfirma ist Kanis Brügger, von und in Plasselb. Betrieb des Gasthofes «Zu den Jägern».

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

15. Oktober 1958. Metzgerei.
Hans Kaiser, in Löstorf, Restaurant, Metzgerei (SHAB. Nr. 286 vom 8. Dezember 1953, Seite 2975). Die Firma hat den Betrieb des Restaurants zur «Sonne» aufgegeben und betreibt nur noch die Metzgerei.

15. Oktober 1958. Kolonialwaren, Raucherartikel, Fischereiarartikel.
Robert Wyss-Biland, in Olten, Kolonialwaren, Raucherartikel, Fischereiarartikel (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1949, Seite 2090). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

8. Oktober 1958.
Miklos Bittera, Centropa-Generalvertretung, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Miklos Bittera, ungarischer Staatsangehöriger, in Basel. Handelsvertretungen aller Art, insbesondere Generalvertretung für die Schweiz der «Centropa G.m.b.H.», in Karlsruhe. Feierabendstrasse 58.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

15. Oktober 1958. Versicherungen.
Hans Ringli, in Schaffhausen, Generalvertretung der Eidgenössischen Versicherungs-Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 306 vom 29. Dezember 1955, Seite 3362). Neues Geschäftslokal: Vorstadt 18.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Gesellschaft für Fabrikation von Lebensmitteln, mit Sitz in Birsfelden
Baslerstrasse 3

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR
 Zweite Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung der Gesellschaft für Fabrikation von Lebensmitteln mit Sitz in Birsfelden, Baslerstrasse 3, vom 17. Oktober 1958 hat die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 300 000 auf Fr. 120 000 durch Rückzahlung von 180 Aktien à nom. Fr. 1000 an die Aktionäre beschlossen.

Die Gesellschaft gibt hiermit ihren Gläubigern gemäss Art. 733 OR bekannt, dass sie binnen zwei Monaten von der 3. Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderung beim Treuhandbureau Jacques Walliser, Rosengasse 6, Liestal, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können.
 (AA. 270*)

Birsfelden, den 18. Oktober 1958.

Der Verwaltungsrat.

Kurhaus Weissbad AG. in Liq.

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Sämtliche Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche Valuta 29. Mai 1958 unter Beilage von Beweisstücken an den Verwaltungsrat innert 30 Tagen schriftlich anzumelden.

Aufruf an die Aktionäre

Die Aktionäre werden aufgefordert, ihre Aktien bis zum 31. Oktober 1958 zwecks Feststellung evtl. fehlender Titel bei der Appenzell-Innerrhodischen Kantonalbank in Appenzell zu deponieren. Nach erfolgter Liquidation werden die Treffnisse durch dieses Bankinstitut ausgerichtet. (AA. 273*)

Die beauftragten Liquidatoren:
Der Verwaltungsrat.

Projura S.A., à Lenzerheide

Réduction du capital social et appel aux créanciers, conformément aux art. 732 et 733 C.O.

Première publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de Projura S.A., à Lenzerheide, du 18 octobre 1958, a décidé de réduire le capital social de

Fr. 250 000 à Fr. 100 000 par annulation de 150 actions de Fr. 1000 chacune, rachetées par la société.

Conformément à l'art. 733 CO, les créanciers de la société sont informés que, dans les deux mois qui suivront la troisième publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, ils peuvent produire leurs créances à l'administrateur de la société, M. Louis Brack, à Nyon, et exiger d'être désintéressés ou garantis. (AA. 271*)

Nyon, le 18 octobre 1958.

L'administrateur: L. Brack.

Société Financière de Rive, à Lenzerheide

Réduction du capital social et appel aux créanciers, conformément aux art. 732 et 733 C.O.

Première publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la Société Financière de Rive, à Lenzerheide, du 18 octobre 1958, a décidé de réduire le capital social de Fr. 1 600 000 à Fr. 1 100 000 par annulation de 500 actions de Fr. 1000 chacune, rachetées par la société.

Conformément à l'art. 733 CO, les créanciers de la société sont informés que, dans les deux mois qui suivront la troisième publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, ils peuvent produire leurs créances à l'administrateur de la société, M. Jacques Brack, à Nyon, et exiger d'être désintéressés ou garantis.

Nyon, le 18 octobre 1958.

(AA. 272*) L'administrateur: J. Brack.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel in den ersten neun Monaten 1958

Rückbildung der Ein- und Ausfuhr — Abnahme des Bilanzpassivums

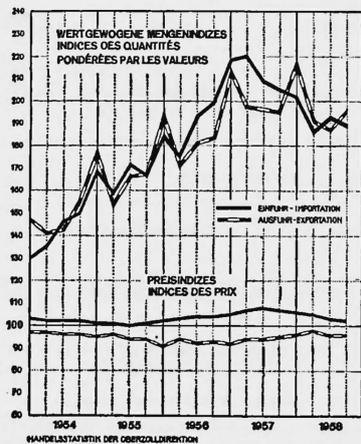
Die Abschwächung der Wirtschaftstätigkeit äussert sich auch in der Entwicklung des schweizerischen Aussenhandels, der in den Monaten Januar bis September 1958 — im Vergleich zum Dreivierteljahr 1957 — namentlich auf der Importseite sich vermindert hat. Die Einfuhr verringerte sich um 946,7 Mio auf 5469,5 Mio Fr. (-15%), wobei die importierte Warenmenge um 146 700 Wagen zu 10 Tonnen (-14%) hinter dem Volumen der vorjährigen Parallelperiode zurückbleibt. Die Ausfuhr im Betrage von 4812,5 Mio Fr. verzeichnet gegenüber den hohen Betreffnissen der Monate Januar bis September 1957 eine Abnahme von 90,4 Mio Fr. (-2%) und weist hierbei auch mengenmässig sinkende Tendenz auf (-3%).

Entwicklung der Aussenhandelsbilanz

Dreivierteljahr	Einfuhr		Ausfuhr		Bilanz Passivsaldo Mio Fr.	Ausfuhrwert in % des Einfuhrwertes
	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.		
1949	514 175	2807,6	37 129	2195,5	312,1	88,9
1954	750 115	4052,9	52 594	3779,9	273,0	93,3
1955	824 819	4645,4	61 217	4021,2	624,2	86,6
1956	958 388	5450,6	64 511	4413,4	1037,2	81,0
1957	1 038 437	6416,2	67 371	4902,9	1513,3	76,4
1958	891 737	5469,5	65 375	4812,5	657,0	88,0

Da die Einfuhr eine wesentlich größere Abnahme registriert als die Ausfuhr, ist der mit 657 Mio Fr. ausgewiesene Passivsaldo unserer Handelsbilanz in der Berichtsperiode erheblich geringer als im Dreivierteljahr 1957 (1513,3 Mio Fr.). Zu dieser Entwicklung sei erwähnt, dass vor allem im dritten Quartal 1958 unser Güteraustausch mit dem Ausland eine bemerkenswerte Bilanzaktivierung erfahren hat, stellt sich doch der Einfuhrüberschuss in diesem Zeitraum nurmehr auf 137,2 Mio Fr. gegenüber einem solchen von 238,2 Mio im ersten und 281,6 Mio Fr. im zweiten Vierteljahr 1958. Die monatlichen Importe der ersten neun Monate des laufenden Jahres liegen ausnahmslos unter den entsprechenden Vorjahresdaten, während der Export im Januar und März sowie im Juli und September 1958 dem Werte nach höher ausfiel als vor Jahresfrist. Der seit dem Dreivierteljahr 1954 (93,3%) anhaltend gesunkene Austauschkoefizient (Ausfuhrwert in % des Einfuhrwertes) hat sich innert Jahresfrist erhöht und erreicht 88% (Dreivierteljahr 1957: 76,4%).

AUSSENHANDELSINDIZES
INDICES DU COMMERCE EXTERIEUR
1949=100



Der wertgewogene Mengenindex der Einfuhr (1949 = 100) erreicht im dritten Vierteljahr 1958 einen Stand von 139 und verzeichnet gegenüber dem Vorquartal eine Senkung von 3 Punkten. Wesentlich ausgeprägter war die Abnahmeintensität gegenüber den Umsätzen der Monate Juli bis September 1957, indem die Einfuhr in diesem Zeitabschnitt indexmässig einen Rückgang um 16 Punkte aufweist. An der im Vergleich zum dritten Quartal 1957 eingetretenen Importsenkung sind insbesondere Rohstoffe und Fabrikate beteiligt. Der Gesamtindex der Ausfuhr hält sich im Durchschnitt der diesjährigen Monate Juli bis September auf 195. Verglichen mit dem Vorquartal beträgt die indexmässige Zunahme unseres Warenversandes 8 Punkte. Gegenüber den Indexdaten des dritten Vierteljahres 1957 ist insgesamt keine Aenderung festzustellen, indem die erhöhte Lebensmittel- und Rohstoffausfuhr durch den geringeren Fabrikatexport ausgeglichen wird.

Die Kurve des Aussenhandelspreisindex (Index der handelsstatistischen Mittelwerte: 1949 = 100) ist vom zweiten zum dritten Quartal 1958 auf der Einfuhrseite durch ein leichtes Sinken (-1 Punkt), und beim Export durch eine Stabilität charakterisiert. Der Index der Importpreise stellt sich im dritten Vierteljahr 1958 auf 102, was gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal eine Abnahme um 5 Punkte ausmacht. Die eingeführten Rohstoffe weisen hierbei eine erhebliche Preissenkung auf, während Fabrikate sich leicht verteuert haben. Der Index der Ausfuhrpreise im Durchschnitt der Monate Juli bis September 1958 — der sich innert Quartalsfrist nicht verändert hat — verzeichnet gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres eine geringfügige Zunahme von 95 auf 96 Punkte. Diese wird entscheidend durch den Index der nach dem Ausland verkauften Fabrikate beeinflusst.

Einfuhr

Dreivierteljahr	Lebens-, Genuss- und Futtermittel		Rohstoffe		Fabrikate	
	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.
1949	105 808	854,7	379 505	971,8	28 862	981,1
1954	123 765	922,6	568 759	1385,4	57 591	1741,9
1955	116 831	961,6	639 177	1611,6	63 811	2072,2
1956	137 269	1090,7	731 942	1936,9	89 177	2423,0
1957	156 738	1260,8	801 111	2288,2	80 588	2867,1
1958	148 580	1185,0	673 836	1652,9	69 321	2631,6

Die Importumsätze der Berichtsperiode unterschreiten bei allen drei Hauptwarengruppen z. T. erheblich die Wert- und Mengenergebnisse des Dreivierteljahres 1957. Bei den Lebens-, Genuss- und Futtermitteln — vor allem aber bei den Rohstoffen — tritt im gesamten die Abnahme ausgeprägter bei der Wert- als bei der Mengenbewegung in Erscheinung. Die Zufuhr von Rohstoffen ist denn auch wert- und mengenmässig am stärksten gesunken.

Im Sektor der Lebens-, Genuss- und Futtermittel verzeichnet der Import von Brotweizen im Vergleich zum Dreivierteljahr 1957 die grösste Abnahme. Einen beträchtlichen Ausfall weisen ferner die Bezüge von ausländischem Frischobst auf. Auch Futtergerste und Hafer sowie Frischgemüse, Mais und Oelfrüchte gelangten innert Jahresfrist in verringertem Umfang zur Einfuhr. Butter ist bei gestiegenem handelsstatistischen Durchschnittspreis ebenfalls weniger importiert worden. Stark verteuert haben sich sodann die eingeführten Kakaobohnen, wogegen Rohkaffee, insbesondere aber Rohzucker im Vergleich zum Mittelwert der Monate Januar bis September 1957 im Preise gesunken sind. Im Gegensatz zur allgemeinen Importgestaltung figurieren Futterweizen, Kristallzucker, Süßfrüchte, Fasseisen und Braustoffe mit bedeutenden Bezugssteigerungen. Ferner überschreiten u. a. auch die Eindeckungen mit Rohzucker — allerdings nur der Menge nach — und Kartoffeln die Umsatzsüßern der ersten neun Monate des Vorjahres.

Innerhalb der Roh- und Betriebsstoffe fällt gegenüber dem Dreivierteljahr 1957 der beträchtliche Importrückgang bei Kohlen, der mit annähernd zwei Drittel an der gesamten Einfuhrmengenabnahme beteiligt ist, am stärksten ins Gewicht. Für flüssige Brennstoffe war bei erheblich vergrössertem Mengenvolumen weniger zu bezahlen als vor einem Jahr; denn Heiz- und Gasöl sowie Benzin weisen einen um 20% bzw. 15% niedrigeren handelsstatistischen Durchschnittspreis auf. Bei den Metallrohstoffen und -halbfabrikaten ist vor allem die Einfuhr von Eisenblech, Handelseisen sowie Roheisen und Rohstahl gegenüber den ersten neun Monaten 1957 mit einer Abnahme ausgewiesen. Von Bedeutung sind ferner die Minderbezüge von Bau- und Nutzholz. Merkwürdig über den Betreffnissen der vorjährigen Monate Januar bis September liegen dagegen die Zufuhren von Düngemitteln und — allerdings nur mengenmässig — diejenigen von chemischen Rohstoffen.

Wenn der Bezug von Fabrikaten gegenüber dem Dreivierteljahr 1957 nachgelassen hat, so ist dies dem Werte nach zur Hauptsache auf die stark gesunkenen Importe von Maschinen (-91,5 Mio Fr.), insbesondere Werkzeugmaschinen, zurückzuführen. Ferner hat sich namentlich auch die Einfuhr von Eisenröhren, Farben, Seiden- und Kunstseidenstoffen verkleinert. Automobile wurden indessen — bei gesunkenem Importwert — der Stückzahl nach mehr aus dem Ausland bezogen als in den Monaten Januar bis September 1957. Erhöhte Einfuhrwerte verzeichnen dagegen vornehmlich Instrumente und Apparate.

Ausfuhr

Dreivierteljahr	Lebens-, Genuss- und Futtermittel		Rohstoffe		Fabrikate	
	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.
1949	4 925	109,3	15 102	81,4	17 102	2304,8
1954	5 129	184,8	20 558	162,4	26 907	3432,7
1955	6 834	185,4	22 647	176,3	31 736	3659,5
1956	6 457	224,7	26 021	178,2	31 433	4010,5
1957	7 991	244,6	26 218	183,1	33 162	4475,2
1958	8 178	255,8	23 187	180,2	34 010	4376,5

Die bei der Ausfuhr gegenüber dem Dreivierteljahr 1957 eingetretene relativ geringfügige Abnahme betrifft Rohstoffe und dem Werte nach insbesondere Fabrikate. Der Anteil unseres Fertigwarenxportes an der Gesamtausfuhr hat sich innert Jahresfrist nicht wesentlich verändert (90,9% gegen 91,3% im Dreivierteljahr 1957).

Auslandabsatz der Hauptindustrien

	Ausfuhrwerte		Aussenhandelsindizes im 3. Quartal			
	Dreivierteljahr		Mengenindex ¹⁾		Preisindex ²⁾	
	1957	1958	1957	1958	1957	1958
	in Mio Fr.		(1949 = 100)			
Textilindustrie	640,9	593,8	170	169	103	99
davon:						
Baumwollgarne	57,5	43,6	118	88	143	135
Baumwollgewebe	135,2	124,6	154	141	96	87
Stickerereien	100,3	95,3	231	197	83	87
Schappe	8,7	6,2	121	108	117	104
Kunstfasergarne	74,8	75,5	227	285	67	58
Seiden- und Kunstseidenstoffe	69,4	69,3	94	86	138	137
Seiden- und Kunstseidenbänder	9,8	8,9	114	102	82	78
Wollgarne	24,5	21,1	160	185	110	96
Wollgewebe	34,0	28,2	323	240	100	95
Wirk- und Strickwaren	35,9	34,4	131	132	88	91
Konfektion	53,3	52,8	320	304	95	97
Hutgeflechtindustrie	22,5	15,8	52	43	109	108
Schuhindustrie	35,5	33,2	198	225	101	105
davon:						
Leiderschuhe In 1000 Paar	965,2	824,8	194	219	102	106
Übrige Schuhe In 1000 Paar	229,0	269,4	388	503	95	100
Metallindustrie	2614,7	2607,5	181	175	100	103
davon:						
Aluminium	60,6	72,7	139	194	136	124
Maschinen	1103,3	1167,6	190	188	84	92
Uhren	29884,6	24769,4	160	144	110	112
Instrumente und Apparate	909,2	783,0				
	339,0	372,4	201	215	92	93
Chemische und pharmazeutische Industrie	869,7	823,5	242	240	70	73
davon:						
Pharmazeutika	390,3	403,4	292	291	66	70
Parfümerien	34,3	36,0	244	262	52	77
Chemikalien für gewerblichen Gebrauch	138,6	139,6	303	313	60	58
Anilinfarben	226,7	187,7	179	164	76	76
Bücher, Zeitschriften, Zeitungen	32,2	32,1	218	218	93	96
Nahrungs- und Genussmittel	277,0	288,9	216	237	89	87
davon:						
Schokolade	28,7	32,8	647	752	85	91
Milchkonserven und Kindermehl	28,1	26,7	387	316	95	96
Käse	92,7	94,7	201	238	87	82
Suppen- und Bouillonprodukte	41,3	45,8	1861	1958	150	148
Tabakfabrikate	35,1	33,3	158	127	83	93

¹⁾ Wertgewogener Mengenindex.
²⁾ Index handelsstatistischer Mittelwerte.

Die Exporte der bedeutendsten Erwerbszweige der Textilindustrie unterschreiten, mit Ausnahme der Kunstfasergarne, die entsprechenden vorjährigen Ergebnisse. Mit erheblichen Ausfuhrminderungen sind Baumwollgarne und -gewebe vertreten, welche Exporte - wie auch diejenigen von Stickerereien - sich vom ersten zum dritten Quartal 1958 in absteigender Richtung bewegten. Unsere Lieferungen von Aargauer Hutgeflechtes liegen wesentlich unter dem Wertergebnis der ersten neun Monate 1957. Die innerhalb der Schuhbranche ausgewiesene Exportabnahme ist auf die geringeren Verkäufe von Lederschuhen zurückzuführen.

Im Bereich der Metallindustrie, deren Ausfuhr insgesamt dem Werte nach leicht gesunken ist, stehen Absatzsteigerungen bei Maschinen, Instrumenten und Apparaten sowie bei Aluminium Exportminderungen bei Uhren gegenüber.

An der im Vergleich zum Dreivierteljahr 1957 eingetretenen Ausfuhrabnahme der chemisch-pharmazeutischen Industrie sind lediglich Anilinfarben beteiligt.

Die Verkäufe von Nahrungs- und Genussmitteln nach dem Ausland haben sich - gesamthaft betrachtet - vergrößert, wobei der Versand von Schokolade, Suppen- und Bouillonprodukten sowie von Käse den Stand der Monate Januar bis September 1957 überschreitet.

Aussenhandel nach Ländern

Im Dreivierteljahr 1958 ist der Handel mit Europa an der gesamten Importabnahme mit 537,9 Mio Fr. beteiligt; auf die überseeischen Gebiete entfallen 408,8 Mio. Nach Uebersee hat die Schweiz für 125,3 Mio weniger, nach europäischen Absatzgebieten dagegen für 34,9 Mio Fr. mehr Waren ausgeführt als in den ersten neun Monaten 1957. Der wertmässige Anteil Europas an unserem gesamten Warenaustausch beträgt bei der Einfuhr 74,1% und bei der Ausfuhr 63,6%, das sind 2,5 bzw. 1,9% mehr als vor Jahresfrist.

Bezugs- und Absatzländer

	Einfuhr		Ausfuhr		Einfuhr		Ausfuhr	
	Dreivierteljahr		Dreivierteljahr		Dreivierteljahr		Dreivierteljahr	
	1957	1958	1957	1958	1957	1958	1957	1958
	in Mio Fr.		in % der Gesamteinfuhr		in Mio Fr.		in % der Gesamtausfuhr	
Westdeutschland	1672,5	1452,3	26,1	26,6	695,4	773,0	14,2	16,1
Ostdeutschland	16,5	13,7	0,3	0,3	16,4	18,3	0,3	0,4
Oesterreich	157,5	112,1	2,5	2,0	152,2	151,2	3,1	3,1
Frankreich	671,7	587,6	10,5	10,4	402,9	367,6	8,2	7,6
Italien	680,0	667,2	10,6	12,2	388,0	370,6	7,9	7,7
Belgien-Luxemburg	273,5	235,7	4,3	4,3	212,6	199,2	4,3	4,1
Niederlande	279,2	264,3	4,4	4,8	205,7	175,2	4,2	3,6
Grossbritannien	349,9	304,8	5,5	5,6	269,6	275,4	5,5	5,7
Spanien	38,8	52,9	0,6	1,0	115,1	142,0	2,3	3,0
Dänemark	48,5	48,5	0,8	0,9	64,6	78,2	1,3	1,8
Norwegen	26,0	24,4	0,4	0,4	54,1	50,0	1,1	1,0
Schweden	93,6	75,2	1,5	1,4	149,2	144,4	3,0	3,0
Tschechoslowakei	48,9	47,4	0,8	0,9	50,8	43,6	1,0	0,9
Südafrikanische Union	24,0	12,4	0,4	0,2	53,0	61,1	1,1	1,3
India	19,8	13,4	0,3	0,2	124,0	78,4	2,5	1,6
China	42,3	31,9	0,7	0,6	137,3	99,3	2,8	2,1
Japan	54,0	47,9	0,8	0,9	70,4	71,8	1,4	1,5
Kanada	125,8	147,7	2,0	2,7	93,1	99,2	1,9	2,1
Vereinigte Staaten	944,8	609,0	14,7	11,1	548,7	459,1	11,2	9,5
Mexiko	36,8	33,9	0,6	0,6	55,0	60,8	1,1	1,3
Venezuela	17,5	11,3	0,3	0,2	50,5	70,7	1,0	1,5
Brasilien	40,6	36,5	0,6	0,7	63,8	65,3	1,3	1,4
Argentinien	67,7	45,4	1,1	0,8	78,8	67,3	1,6	1,4
Australischer Bund	27,5	21,1	0,4	0,4	64,7	74,8	1,3	1,8

Im Vergleich zu den Monaten Januar bis September 1957 verzeichnet unser Warenverkehr mit Westdeutschland den Absolutzahlen nach eine Importabnahme bei gleichzeitiger Exportbelegung. Demzufolge wurden diesmal 53,2% unserer Einfuhr aus Westdeutschland durch die Ausfuhr dorthin gedeckt, gegen 41,6% im Dreivierteljahr 1957. Im Bereich der andern Grenzländer haben vor allem unser Güteraustausch mit Frankreich und der Import aus Oesterreich abgenommen. Der Handel mit den Benelux-Staaten registriert in beiden Richtungen einen beachtlichen Rück-

gang, wogegen namentlich der Verkehr mit Spanien eine Belegung verzeichnet. Erwähnenswert sind ferner die erhöhte Ausfuhr nach Dänemark sowie die verminderten Eindeckungen in Grossbritannien.

Im Verkehr mit den überseeischen Gebieten ist insbesondere unser Güteraus-tausch mit den Vereinigten Staaten von Amerika gesunken (Einfuhr: -35,5 Mio Fr., Ausfuhr: -16,3 Mio Fr.). Auch Argentinien hat namentlich als schweizerisches Bezugsgebiet an Bedeutung verloren, während unser Handel mit China sich bei der Ausfuhr stärker verringert hat. Die Südafrikanische Union ist ebenfalls mit gesunkenen Lieferungen nach der Schweiz ausgewiesen, wogegen die Bezüge aus Kanada den entsprechenden Vorjahresstand übersteigen. Eine erhebliche Minderung entfällt auf die Ausfuhr nach India. Verstärkt hat sich dagegen die Position Venezuela und des Australischen Bundes innerhalb unserer Kundenländer.

Die aus unserem Warenhandel sich ergebende Senkung des Einfuhrüberschusses beruht sowohl auf dem Europageschäft (-996,2 Mio Fr. gegen -1568,9 Mio im Dreivierteljahr 1957) als auch auf dem Ueberseehandel (+339,2 Mio Fr. gegen +55,6 Mio). Westdeutschland weist im schweizerischen Handelsverkehr fortgesetzt das höchste Bilanzdefizit auf (679,3 Mio Fr. gegen 977,1 Mio anno 1957). Beachtlich passiv ist ebenfalls der Aussenhandel mit Italien, Frankreich, den Niederlanden, USA und Kanada. Demgegenüber schliesst unser Güterverkehr vor allem mit Spanien, Schweden, China, India, Venezuela, dem Australischen Bund und der Südafrikanischen Union mit Exportüberschüssen ab.

Bern, den 21. Oktober 1958.

Eidgenössische Oberzolldirektion.
246. 21. 10. 58.

France

Majoration des taxes sur le chiffre d'affaires

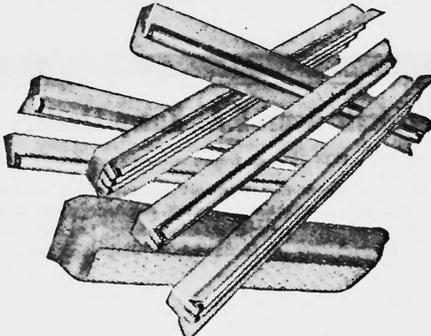
Comme cela ressort de la communication parue dans la Feuille officielle suisse du commerce N° 209 du 8 septembre dernier, le décret du 28 août 1958 a abaissé provisoirement à 23% (taux cumulé applicable de 30%) le taux majoré de la taxe ajoutée devant les ventes et les importations en France de meubles et d'installations frigorifiques, ainsi que de machines à laver visés par l'article 2 (8°) du décret N° 57-1340 du 28 décembre 1957¹⁾.

De la décision N° 396-1 du 4, reproduite dans le «Moniteur officiel du commerce et de l'industrie» du 24 septembre dernier, il appert que le taux réduit ci-dessus vise les appareils frigorifiques d'une capacité inférieure à 300 litres et les machines à laver d'une capacité inférieure à 10 kg. présentés à l'état complet. En revanche, les éléments constitutifs, pièces détachées et accessoires de ces appareils et machines demeurent soumis au taux majoré plein de la taxe sur la valeur ajoutée de 27,50% (taux cumulé applicable de 38%). Quant aux meubles et installations frigorifiques d'une capacité supérieure à 300 litres, ainsi qu'aux machines à laver dont la capacité unitaire exprimée en poids de linge sec est égale ou supérieure à 10 kg., ils restent passibles de la taxe sur la valeur ajoutée aux taux ordinaire de 19,50% (taux cumulé de 24%).

¹⁾ Voir FOSC. N° 6 du 9 janvier 1958.

246. 21. 10. 58.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.



Fluoreszenzleuchten
kaufen Firmen am günstigsten direkt beim Fabrikanten
Wir senden Ihnen gerne unseren Prospekt und die interessante Referenzliste

ELEKTRAM AG., ZÜRICH 5
Limmatstrasse 183 Tel. 051/42 78 08



Bandelsen
FISCHER & CO.
REINACH 6

Inserate
Im Schweizerischen
Handelsamtsblatt
haben stets Erfolg!

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

in Erbschaftssachen: des am 15. Oktober 1958 verstorbenen

Jakob Felber

Schreinermeister, geb. 10. Mai 1897, von und in Schötz (Luzern).
Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, einschliesslich allfällige Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden bis und mit dem 15. November 1958 beim Teilungsamt Schötz anzumelden.
Den Gläubigern des Erblassers, die die Anmeldung ihrer Forderung versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar (Art. 580 und ff., 590 und 591 ZGB und § 75 und ff. des kantonalen Einführungsgesetzes).



Bar-Kredite
auf Vertrauensbasis,
ohne Lohnzusatzonen,
ohne Wechsel
und Bürgen,
absolut diskret,
seit Jahrzehnten.
AKO BANK
Zürich,
Talaacker 50.
Tel. (051) 27 10 33
Verlangen Sie ein
Antragsformular

Sommaton
Le carnet d'épargne de la Banque de la Glâne N° 22188 faisant en faveur du porteur, soldant par 5549 fr. 45 en capital et intérêts au 31 décembre 1957, a disparu. Le détenteur éventuel de ce carnet est sommé de le produire d'ici au 30 avril 1959. A ce défaut, ou s'il n'est pas fait opposition, ce carnet sera annulé et remplacé.
Romont, le 17 octobre 1958
Banque de la Glâne

PEERLESS
NEV-R-KURL
DURAPLASTIC
das kanedische Kohlepepler
mit dem metallisierten Plastikrücken
Ist von grösster Dauerhaftigkeit

Berufliches Können und das Qualitätsbewusstsein von nahezu 3000 einheimischen Arbeitskräften bürgen für Präzision und Leistungsfähigkeit der HERMES-Schreibmaschinen. Strapazierfähigkeit und Preisvorteil sind weitere Gründe für die starke Verbreitung und Beliebtheit der Marke HERMES. Portable-Modelle ab Fr. 250.- Büro-Modelle ab Fr. 750.-



SCHWEIZER QUALITÄTSARBEIT



HERMES

HERMAG Hermes-Schreibmaschinen AG.
Waisenhausstrasse 2, Zürich 1
Generalvertretung für die deutschsprachige Schweiz
Vertreter für alle Kantone

empfehlung
Sempillard Sempignis

Stuag

Entreprise suisse de construction de routes et de travaux publics S.A.

cherche

COMPTABLE

avec certificat de fin d'apprentissage commercial.

Cette place stable et intéressante demande entre autres de l'expérience dans le contrôle des débiteurs, le service de paye, l'impôt sur le chiffre d'affaires, caisse de retraite et dans les relations avec les clients et les ouvriers.

Les offres manuscrites avec curriculum vitae, copies de certificats, photo et indication des prétentions de salaire sont à adresser

au chef d'arrondissement de Stuag,
2, avenue de Sévelin, Lausanne.

Charbonnage Frédéric Henri S.A., Kamp-Lintfort

Emprunt 4 1/2 % 1928-1953 en francs suisses

Conformément aux conditions contractuelles, un amortissement doit être effectué au 1^{er} janvier 1959, à raison de 1 % du montant de l'emprunt, augmenté d'une somme correspondant à l'intérêt annuel des titres amortis antérieurement. Les obligations nécessaires à cet effet ayant été rachetées sur le marché, un tirage au sort n'aura pas lieu.

Genève, le 21 octobre 1958.

Par ordre:

Société de Banque Suisse.

Produits Perfectone S.A., Bienne

Les actionnaires sont convoqués pour le vendredi 31 octobre 1958 au siège de la société à Bienne, à 14 heures, en

assemblée générale ordinaire

Ordre du jour statutaire. Le bilan, compte de profits et pertes, le rapport de gestion et celui des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au siège de la société.

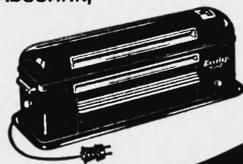
Bienne, 21 octobre 1958.

Le conseil d'administration.

Develop

Pionier der Blitzkopie
schneller als die Abschrift,
fensterfrei, billiger

Günstiger Preis
12 Modelle



BUMA SA.

BUMA SA Löwenstrasse 19 Zürich 1 Tel (051) 25 45 35/36

BASEL: Klybeckstrasse 26 - BERN: Kapellenstrasse 14
LUZERN: Bahnhofstrasse 7 - ST. GALLEN: Vonwilstrasse 51

EMISSION D'UN EMPRUNT

„MATISA“
Matériel industriel S.A. - Lausanne

4 3/4 %

1958, de Fr. 3 000 000

destiné à renforcer ses liquidités afin de faire face à l'augmentation constante de son chiffre d'affaires.

CONDITIONS DE L'EMPRUNT:

Durée: 10 ans. Remboursement facultatif après 5 ans.

Titres: de Fr. 1000.-

Cotation: bourses de Lausanne et Genève.

99,40%

PRIX D'EMISSION:

plus 0,60 % demi-timbre fédéral sur titres.

SOUSCRIPTION:

du 21 au 28 octobre 1958 à midi

auprès des sièges, succursales et agences des établissements désignés ci-après, et des banques en Suisse, qui tiennent à disposition des prospectus détaillés ainsi que des bulletins de souscription:

BANQUE CANTONALE VAUDOISE
UNION DE BANQUES SUISSES HOFSTETTER & Cie

Emprunt 5 % Compagnie des Chemins de Fer du Maroc de 1938

En vue de l'amortissement contractuel pour l'année 1958, un montant de fl.h. 356 000.- capital nominal d'obligations de cet emprunt a été tiré au sort le 2 octobre 1958, par devant notaire à Amsterdam, pour le remboursement au 1^{er} décembre 1958. Les obligations sorties à ce tirage au sort portent les numéros suivants:

Coupsures de fl.h. 500.-

47	143	161	229	243	276	295	327	330	350	393	397
400	435	438	504	551	609	647	695	755	926	958	961
978	989	1071	1103	1115	1126	1130	1137	1146	1161	1269	1418
1420	1461	1502	1514	1544	1676	1688	1722	1756	1759	1809	1846
1847	1862	2032	2049	2307	2499	2548	2589	2734	2746	2757	2767
3052	3083	3106	3166	3167	3186	3198	3338	3366	3387	3398	3426
3436	3467	3579	3657	3699	3709	3723	3884	3936	4039	4053	4124
4153	4193	4197	4229	4288	4334	4394	4424	4480	4580	4624	4661
4828	4831	4868	4874	4895	4917	4953	4960	4984	5018	5023	5035
5057	5136	5243	5280	5305	5313	5323	5324	5444	5459	5492	5628
5630	5633	5818	5842	5846	5850	5865	5875	5885	5913	5985	5994
6054	6083	6132	6259	6306	6324	6428	6440	6507	6802	6814	6833
6849	6987	7077	7082	7099	7131	7209	7225	7239	7258	7271	7291
7327	7459	7565	7707	7743	7851	7864	7913	8036	8185	8279	8304
8342	8345	8382	8449	8518	8519	8565	8587	8593	8601	8603	8656
8687	8765	8807	8832	8853	8944	8963	9011	9014	9084	9086	9145
9231	9245	9301	9325	9387	9440	9532	9572	9578	9636	9641	9647
9658	9756	9759	9769	9826	9884	9909	9945	9981	10046	10067	10200
10291	10339	10388	10420	10426	10477	10515	10521	10612	10659	10752	10810
10831	10847	10887	10965	10972	11001	11062	11066	11072	11077	11081	11239
11241	11352	11369	11382	11386	11399	11419	11443	11490	11560	11582	11571
11605	11702	11719	11775	11828	11882	11906	11995	12011	12036	12097	12116
12148	12183	12204	12304	12316	12390	12497	12585	12587	12592	12673	12715
12725	12757	12758	12802	12876	12894	12896	12972	12977	13060	13103	13105
13115	13123	13129	13232	13238	13239	13299	13338	13356	13366	13403	13412
13436	13456										

Coupsures de fl.h. 1000.-

13508	13575	13599	13607	13658	13684	13695	13819	13838	13937	14137	14138
14168	14177	14178	14223	14247	14358	14376	14462	14495	14506	14519	14546
14574	14601	14625	14659	14814	14838	14857	14869	14916	14926	14970	15025
15030	15087	15227	15237	15252	15349	15424	15433	15482	15490	15491	15494
15516	15517	15671	15788	15791	15809	15868	15895	15919	16099	16139	16165
16216	16302	16349	16363	16386	16427	16470	16743	16887	16939	16988	17038
17100	17122	17128	17186	17258	17309	17317	17319	17332	17319	17353	17421
17504	17524	17543	17586	17591	17852	18028	18096	18107	18143	18178	18292
18296	18312	18450	18466	18488	18552	18793	18830	18852	18923	18949	18987
19145	19287	19342	19347	19410	19448	19550	19615	19637	19646	19678	19680
19706	19713	19729	19734	19859	19899	20056	20066	20077	20105	20157	20217
20249	20311	20341	20412	20440	20442	20455	20591	20598	20621	20703	20715
20816	20843	20911	20955	21004	21056	21088	21128	21162	21165	21213	21270
21279	21341	21361	21417	21477	21579	21588	21605	21747	21790	21859	21891
21920	21996	22043	22058	22091	22167	22201	22206	22310	22335	22424	22431
22552	22578	22605	22610	22762	22927	22940	22961	22967	23031	23073	23090
23194	23201	23234	23336	23389	23391	23454	23166	23167	23536	23695	23711
23713											

Obligations de fl.h. 500.-

3271	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
4120	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
4847	remboursement 1 ^{er} déc. 1954
5087	remboursement 1 ^{er} déc. 1955
5682	remboursement 1 ^{er} déc. 1954
6843	remboursement 1 ^{er} déc. 1954
7749	remboursement 1 ^{er} déc. 1955
8097	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
8320	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
8737	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
11528	remboursement 1 ^{er} déc. 1955
13252	remboursement 1 ^{er} déc. 1954
13254	remboursement 1 ^{er} déc. 1954
13256	remboursement 1 ^{er} déc. 1950
13286	remboursement 1 ^{er} déc. 1954

Obligations de fl.h. 1000.-

15110	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
16779	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
18990	remboursement 1 ^{er} déc. 1954
20594	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
20819	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
20039	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
21211	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
21321	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
21540	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
21961	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
21991	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
22523	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
22920	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
23086	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
23236	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
23277	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
23464	remboursement 1 ^{er} déc. 1957
23701	remboursement 1 ^{er} déc. 1957

Les listes de tirage peuvent être obtenues auprès des établissements soussignés.

Comme mandataires:

Société de Banque Suisse Crédit Suisse



Heute hat mein geliebter Gatte, unser gütiger Vater, Schwiegervater, Grossvater, Bruder, Schwager und Onkel

Adolf Dätwyler-Gamma

im Alter von 75 Jahren die ewige Ruhe gefunden.

Altdorf, den 17. Oktober 1958.

In tiefer Trauer:

Selina Dätwyler-Gamma
Peter und Steffi Dätwyler-Diethelm
Max Dätwyler
Verena und Robert Bult-Dätwyler
und Christiane, Basel
Geschwister und Anverwandte

Abdankung in der protestantischen Kirche in Altdorf Dienstag, den 21. Oktober 1958, um 14.30 Uhr.

Anstatt Blumen zu spenden, bitten wir, der Pro Juventute Uri oder des Freibettenfonds des Kantonsspitals Uri, Altdorf, zu gedenken.

Wir ersuchen, Kondolenzbesuche auf die Zeit von 10 bis 19 Uhr zu beschränken.

Wir haben die schmerzliche Pflicht, Sie vom Hinschied unseres Präsidenten des Verwaltungsrates

Herrn

Adolf Dätwyler-Gamma

in Kenntnis zu setzen. Mit grossem Weitblick lenkte er die Geschicke unseres Unternehmens. Wir werden seiner stets in Verehrung gedenken.

Rothrist, den 17. Oktober 1958.

Stahlrohr AG.

Abdankung in der protestantischen Kirche in Altdorf Dienstag, den 21. Oktober 1958, um 14.30 Uhr.

Tiefbewegt erfüllen wir die schmerzliche Pflicht, Sie vom Hinschied unseres hochverehrten

Herrn Adolf Dätwyler

Präsident des Verwaltungsrates

in Kenntnis zu setzen.

Altdorf (Uri), den 17. Oktober 1958.

Dätwyler AG.
Schweizerische Draht-, Kabel-
und Gummiwerke

Abdankung in der protestantischen Kirche in Altdorf Dienstag, den 21. Oktober 1958, um 14.30 Uhr.

Es berührt uns schmerzlich, Sie vom unerwartet raschen Hinschied unseres hochverdienten

Herrn Direktor

Adolf Dätwyler-Gamma

Präsident des Verwaltungsrates

in Kenntnis setzen zu müssen. Herr Direktor Adolf Dätwyler war nicht nur Gründer des Unternehmens, dem er viele Jahrzehnte lang seine unermüdete Tatkraft gewidmet und um dessen Aufbau und Gedeihen er sich bleibende Verdienste erworben hat; wir verlieren in ihm vor allem einen Vorgesetzten von grosser Menschlichkeit und Güte. Sein Hinschied ist uns ein unermesslicher Verlust.

Wir werden Herrn Direktor Adolf Dätwyler stets in tiefer Dankbarkeit und Hochachtung gedenken.

Altdorf (Uri), den 17. Oktober 1958.

Das Personal der
Dätwyler AG., Altdorf (Uri)

Wegen des Hinschiedes von Herrn

Adolf Dätwyler-Gamma

bleiben Bureau und Betrieb der Dätwyler AG., Schweizerische Draht-, Kabel- und Gummiwerke AG., Altdorf (Uri), am Dienstag, den 21. Oktober 1958, nachmittags, geschlossen.

Wir erfüllen die schmerzliche Pflicht, Sie vom Hinschied unseres hochverehrten

Herrn

Adolf Dätwyler-Gamma

Präsident des Verwaltungsrates

in Kenntnis zu setzen. Als Mitbegründer unseres Unternehmens hatte er an dessen Entwicklung einen entscheidenden Anteil. Der Dahingegangene wird als hervorragende Persönlichkeit in der Geschichte der Firma weiterleben.

Pratteln, den 17. Oktober 1958.

Fabrik für Firestone-Produkte AG.

Abdankung in der protestantischen Kirche in Altdorf Dienstag, den 21. Oktober 1958, um 14.30 Uhr.

Tiefbewegt geben wir Ihnen Kenntnis vom Hinschied unseres hochverehrten

Herrn

Adolf Dätwyler-Gamma

Präsident des Verwaltungsrates

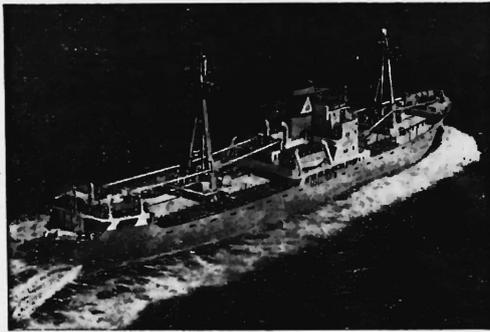
Als Mitbegründer unserer Firma hat er sich durch seine unermüdete Tatkraft, seinen Weitblick und seine grosse Erfahrung um das Gedeihen unserer Gesellschaft unschätzbare Verdienste erworben. Unser Angedenken an Herrn Präsident Dätwyler wird in dankbarer Hochachtung lebendig bleiben.

Pratteln, den 17. Oktober 1958.

Das Personal der
Fabrik für Firestone-Produkte AG., Pratteln

Abdankung in der protestantischen Kirche in Altdorf Dienstag, den 21. Oktober 1958, um 14.30 Uhr.

OZEAN / STINNES LINIEN



bedienen 14täglich

U.S. / Südatlantik-Golfhäfen

Agenten für die Schweiz

SPEDITIONS AG. BASEL 13

Rheinhafen St. Johann 2
Tel. (061) 22 79 58

Aktiendruck

seil Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Proschau
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

INKASSI im Kanton Tessin

werden prompt, gewissenhaft und zu
kulanten Bedingungen besorgt von
LA DIFISSA, G. Cappello, LUGANO
Gegründet 1915

Zu vermieten in Lagerhausneubau
Nähe Ausstellungshalle Bern

170 m² Lagerraum

Gute Beleuchtung. Keine Heizung.
Sehr gute Zu- und Einfahrt. Höhe
4 m. Es können schwere Gewichte
eingelagert werden. - Auskunft gibt
Chiffre Hab 95447, Publiletas Bern.

A vendre

2 armoires

bildées.

Panzerschänke
feuersicher mit verstell-
baren Tablars, wegen
Umbau aus Bank.

J. Mastler, Cully (VD)
Tel. (021) 4 25 40.

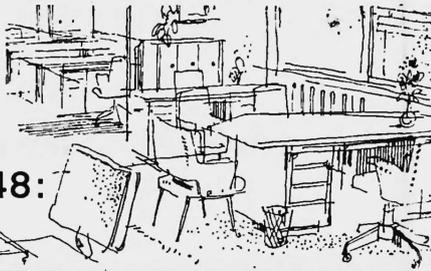
PERSONAL- Weihnachten

Portemonnaies
als Geschenk

F. BÖRKLI GmbH

Industriestraße 1
Luzern
Tel. (041) 2 63 90

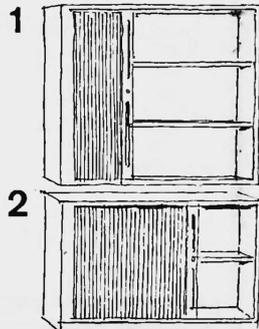
In der neuen
grossen
Büroschau



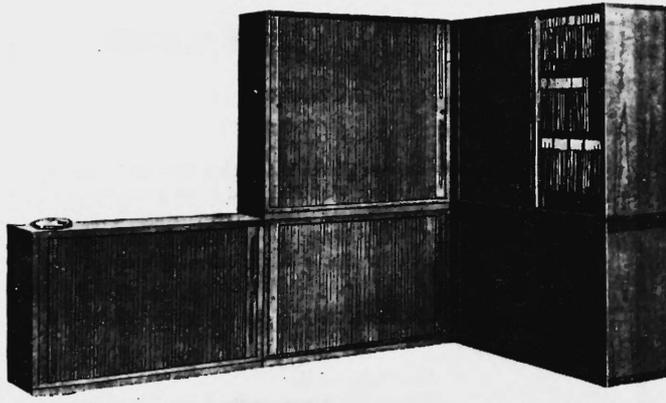
Tödistrasse 48:

Fürer-LATERAL die platzsparende Formel für Rolladenschränke

Wer auf gute Raumaussnutzung angewiesen
ist, wird die Vorzüge des Fürer-LATERAL
schätzen. Die besondere Rolladenführung
Lringt willkommenen Gewinn an Nutzraum.
Der horizontale Rolladenlauf führt zu
Einsparungen in der Höhe: Bei einer
unförfreihigen Kombination bleibt das oberste
Tablar noch im bequemen Griffbereich.
Mühelose Einhandbedienung, kein
«Durchbrennen» der Rolladen. Verschiedene
Grundmodelle ermöglichen mannigfache
Kombinationen für das Büro, das Archiv,
die Werkstatt, als Abschrankung im
Empfangsraum. Verlangen Sie den Prospekt.



1. Mod. 881: 120 b, 42 t, 112 h,
für 39 Normalordner od. 300
Vetro-Lateral Hängemappen
2. Mod. 880: 120 b, 42 t, 78 h,
für 26 Normalordner od. 200
Vetro-Lateral Hängemappen



Abt. Büromöbel, Registraturen, Karteien:
Zürich, Tödistrasse 48, Tel. 051/27 16 90
Genève, 3, rue de Chantepoulet,
tél. 022/32 22 40
Abt. Schreibwaren: Zürich, Münsterhof 13
Abt. Büromaschinen: Zürich, Fraumünsterstr. 13

büro fürer

Darlehen
bis
5000 Fr.
Keine komplizierte
Formalitäten Wir
garantieren absolute
Diskretion.
Bank Prokredit
Fribourg



Lloyd Georges

dis beliebte engl. Rie-
senhimbeere, zwölmal
tragend, Früchte läng-
lich, tief dunkelrot und
sehr aromatisch.
Pflanzenabstand 50 cm.
Dank günstigem Groß-
import stark reduziertes
Preis!

Johannisbeer- sträucher Grossimport

Günstige Preise!
Rote Holländer, sehr
ertragreiche, großfrüch-
tige Sorte, und schwarze
Cassia mit hohem Vil-
amin-C-Gehalt, sehr ge-
sund, starke Jung-
pflanzen mit 3-5 Trie-
ben
5 St. 8.-; 25 St. 37.50
Weitere Sorten siehe
Herbstpreislste 1958



Versandgärtnerei
WALTER KUDERLI
& Co.
DUBENDORF
Nouveau Ueberlstr. 199
Tel. (051) 96 76 33

PATENTE
KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 66

Swissair
präsentiert

ihren neuesten
DC-6A
«Cargoliner»

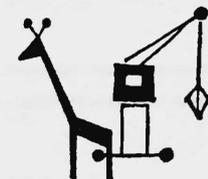


Er ist unglaublich vielseitig
...und schnell. Time is money!

Den Weltmeister-Titel im
Gewichtheben könnte man
seelenruhig dem DC-6A
«Cargoliner» verleihen! Spielend
leicht hebt er 11 1/2 Tonnen.



Wir lassen uns auch von den
unförmigsten und sperrigsten
Gütern nicht erschrecken. Denn
zur Kapazität von über 140 m³
kommen die speziell grossen
Innenmasse des neuesten DC-6A
«Cargoliner» der Swissair.



Sozusagen Ihr ganzes Haus
(mit Ausnahme von Mauern
und Dach) findet Platz in unseren
Kartonbehältern,
die nahezu 5 m³ Inhalt haben.



«Gewusst wo» ist beim Fliegen
noch wichtiger als anderswo.
Die Radar-«Schönwetternahe»
des neuesten DC-6A
«Cargoliner» der Swissair
wittert Schlechtwetterzonen
lang voraus und ermöglicht
erschütterungsfreien Flug in den
günstigsten Höhenlagen.



DC-6A «Cargoliner» fliegt
2 x wöchentlich nach USA